

Christliches Engagement im Mainstream der Meinungen



PRAY

O Gott, im Volk Israel suchtest Du Könige nach deinem Herzen. Auch wir suchen Politiker, die nicht auf ihren eigenen Vorteil bedacht sind, sondern die sich auf Dich ausrichten. Die politische Landschaft ist geprägt von Lagern und Feindbildern. Lass uns dazu beitragen, dass wir engagierte und lebendige Christen in allen Parteien erkennen und sie unterstützen. Und gib uns selbst den Mut uns politisch zu betätigen, ohne unsere Überzeugungen dabei zu verraten. Zeige uns, in welchen Parteien du uns gebrauchen möchtest, um gute Dinge voranzutreiben. Amen.



CONTEMPLATE

Einer liest die Bibelstelle laut vor. Kurze Stille.

Austausch: Was hat euch besonders angesprochen?



STUDY

1. DOCAT Text Satz für Satz reihum lesen. Anschließend liest eine Person den Text am Stück vor.
2. Drei Minuten Stille.
3. Jeder liest ein Wort oder einen Satz laut vor, der ihm/ihr besonders aufgefallen ist – ohne Kommentar.
4. Erklärt in der nächsten Runde kurz, warum ihr den Satz ausgewählt habt (z.B. Erinnerungen, Fragen, ...).



DISCUSS

Diskutiert auch eigene Fragen zu diesem Thema!

Treasure Book: Nimm dir fünf Minuten Zeit und schreibe auf, was du nicht mehr vergessen willst.



CHALLENGE

Unsere **CHALLENGES** sind nur Vorschläge, die ihr zusätzlich zu euren Studyguidetreffen machen könnt. Ihr könnt sie auch durch stärkere, passendere, originellere oder bessere ersetzen. Teilt sie uns einfach mit an feedback@youcat.org.

#DOCATChallenge: Teilt eure Erfahrung auf Facebook oder Instagram.



Jer 29, 7

Suchet das Wohl der Stadt, in die ich euch weggeführt habe, und betet für sie zum HERRN; denn in ihrem Wohl liegt euer Wohl!

319

Kann ich mich in einer politischen Partei engagieren, auch wenn deren Positionen nicht immer mit der christlichen Lehre übereinstimmen?

Ja. Als Katholiken haben wir den Auftrag, die Gesellschaft in eine „Zivilisation der Liebe“ zu verwandeln. Wenn wir uns in Parteien engagieren, haben wir die Mittel in der Hand, uns solidarisch mit den Schwachen zu erweisen. Wir dienen dem Gemeinwohl, indem wir in der Parteiarbeit den Primat der Person betonen und auf subsidiäre gesellschaftliche Strukturen bedacht sind. Parteien geben sich Programme, und sie brauchen Mehrheiten, um sie durchzusetzen. Da eine christliche Programmatik oft mit unbequemen Positionen verbunden ist, wird es kaum Parteien geben, in denen sich die christliche Lehre 1:1 abgebildet findet. Umso wichtiger ist es, dass Katholiken verantwortlich mitwirken, um entsprechende Positionen zu stärken und mehrheitsfähig zu machen. Voraussetzung für ein verantwortbares Engagement ist ein grundsätzliches Bekenntnis der Partei zur unantastbaren Menschenwürde, zu den Menschenrechten, zu Personalität und Lebensschutz wie zur Rechtsstellung der Kirche in unserer Gesellschaft, wie sie in verschiedenen nationalen Verfassungen verankert sind. In Parteien, in denen Gewalt verherrlicht wird, oder wo sozialer Hass, Demagogie, Rassen- oder Klassenkampf Programm sind, haben katholische Christen nichts verloren.

1. Warum darf sich kein Christ vom politischen Leben fernhalten?
2. Wo hat Jesus „politisch“ gehandelt?
3. Welchen politischen Auffassungen darf ein Christ niemals zustimmen?
4. Was kannst du konkret tun, wenn es in Parteien, denen du verbunden bist oder in Regierungen, die dich betreffen, Mehrheiten für unrechtmäßige und sündige Positionen gibt?

Bete in der kommenden Woche jeden Tag für die Entscheidungen der Politiker deines Landes.
Bitte die Mutter Gottes von Fatima um ihre Fürsprache.

Nimmst du diese Challenge an?

Christliches Engagement im Mainstream der Meinungen



PRAY

O Gott, im Volk Israel suchtest Du Könige nach deinem Herzen. Auch wir suchen Politiker, die nicht auf ihren eigenen Vorteil bedacht sind, sondern die sich auf Dich ausrichten. Die politische Landschaft ist geprägt von Lagern und Feindbildern. Lass uns dazu beitragen, dass wir engagierte und lebendige Christen in allen Parteien erkennen und sie unterstützen. Und gib uns selbst den Mut uns politisch zu betätigen, ohne unsere Überzeugungen dabei zu verraten. Zeige uns, in welchen Parteien du uns gebrauchen möchtest, um gute Dinge voranzutreiben. Amen.



CONTEMPLATE

Einer liest die Bibelstelle laut vor. Kurze Stille.

Austausch: Was hat euch besonders angesprochen?



STUDY

1. DOCAT Text Satz für Satz reihum lesen. Anschließend liest eine Person den Text am Stück vor.
2. Drei Minuten Stille.
3. Jeder liest ein Wort oder einen Satz laut vor, der ihm/ihr besonders aufgefallen ist – ohne Kommentar.
4. Erklärt in der nächsten Runde kurz, warum ihr den Satz ausgewählt habt (z.B. Erinnerungen, Fragen, ...)



DISCUSS

Diskutiert auch eigene Fragen zu diesem Thema!

Treasure Book: Nimm dir fünf Minuten Zeit und schreibe auf, was du nicht mehr vergessen willst.



CHALLENGE

Unsere **CHALLENGES** sind nur Vorschläge, die ihr zusätzlich zu euren Studyguidetreffen machen könnt. Ihr könnt sie auch durch stärkere, passendere, originellere oder bessere ersetzen. Teilt sie uns einfach mit an feedback@youcat.org.

#DOCATChallenge: Teilt eure Erfahrung auf Facebook oder Instagram.

DOCAT Study guide



Jer 29, 7

Suchet das Wohl der Stadt, in die ich euch weggeführt habe, und betet für sie zum HERRN; denn in ihrem Wohl liegt euer Wohl!

319

Kann ich mich in einer politischen Partei engagieren, auch wenn deren Positionen nicht immer mit der christlichen Lehre übereinstimmen?

Ja. Als Katholiken haben wir den Auftrag, die Gesellschaft in eine „Zivilisation der Liebe“ zu verwandeln. Wenn wir uns in Parteien engagieren, haben wir die Mittel in der Hand, uns solidarisch mit den Schwachen zu erweisen. Wir dienen dem Gemeinwohl, indem wir in der Parteiarbeit den Primat der Person betonen und auf subsidiäre gesellschaftliche Strukturen bedacht sind. Parteien geben sich Programme, und sie brauchen Mehrheiten, um sie durchzusetzen. Da eine christliche Programmatik oft mit unbequemen Positionen verbunden ist, wird es kaum Parteien geben, in denen sich die christliche Lehre 1:1 abgebildet findet. Umso wichtiger ist es, dass Katholiken verantwortlich mitwirken, um entsprechende Positionen zu stärken und mehrheitsfähig zu machen. Voraussetzung für ein verantwortbares Engagement ist ein grundsätzliches Bekenntnis der Partei zur unantastbaren Menschenwürde, zu den Menschenrechten, zu Personalität und Lebensschutz wie zur Rechtsstellung der Kirche in unserer Gesellschaft, wie sie in verschiedenen nationalen Verfassungen verankert sind. In Parteien, in denen Gewalt verherrlicht wird, oder wo sozialer Hass, Demagogie, Rassen- oder Klassenkampf Programm sind, haben katholische Christen nichts verloren.

1. Warum darf sich kein Christ vom politischen Leben fernhalten?
2. Wo hat Jesus „politisch“ gehandelt?
3. Welchen politischen Auffassungen darf ein Christ niemals zustimmen?
4. Was kannst du konkret tun, wenn es in Parteien, denen du verbunden bist oder in Regierungen, die dich betreffen, Mehrheiten für unrechtmäßige und sündige Positionen gibt?

Bete in der kommenden Woche jeden Tag für die Entscheidungen der Politiker deines Landes.
Bitte die Mutter Gottes von Fatima um ihre Fürsprache.

Nimmst du diese Challenge an?